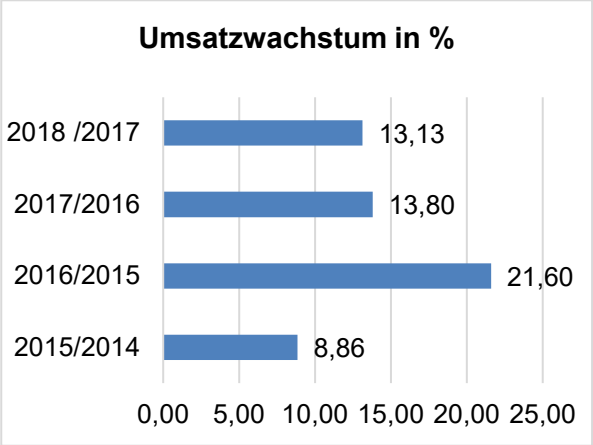
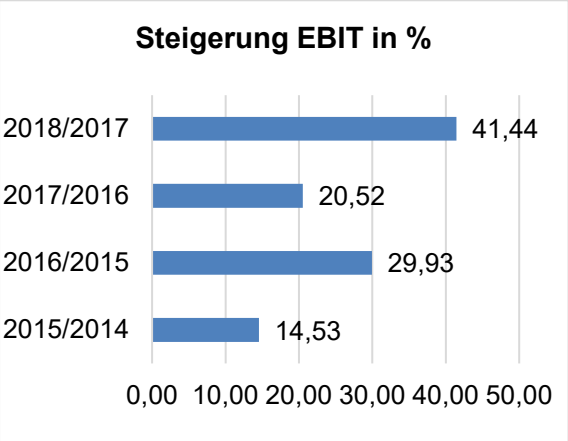
Status- und Prognosebericht zur aktuellen Geschäftsentwicklung

Die positive Entwicklung und das Unternehmenswachstum der GAP-Group gehen unvermindert weiter. Mit dem Jahresergebnis 2018 wird die optimistische Prognose aus dem Vorjahr sogar deutlich übertroffen. Die Umsatzsteigerung ist im Geschäftsjahr 2018 mit 13,13% erneut zweistellig und liegt im Rahmen der Erwartungen, währenddessen das EBIT um über 40% gegenüber dem Vorjahr auf über 2,43 Mio. € gestiegen ist. Damit liegt die EBIT-Marge für das letzte Geschäftsjahr bei über 25%.



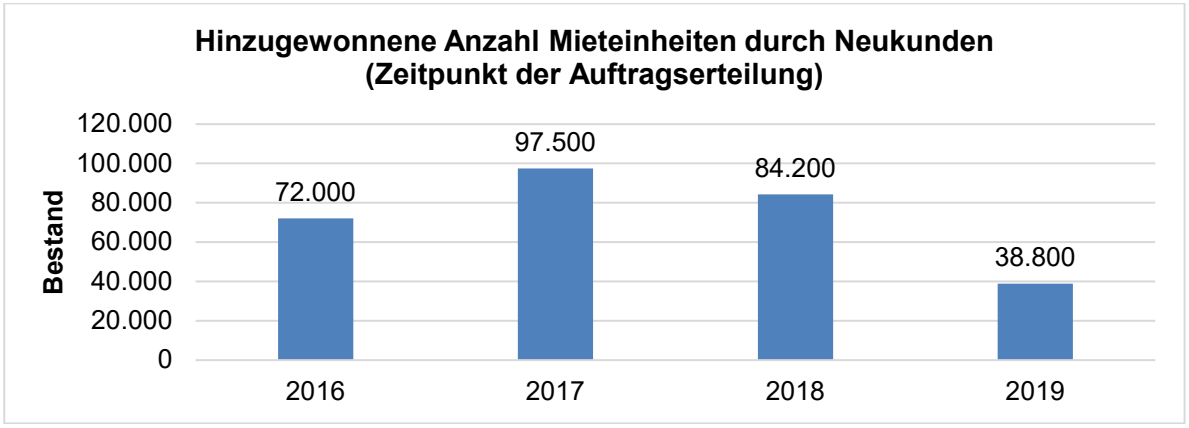


„Wir profitieren bei den positiven Ergebnissen natürlich von unseren Vertriebserfolgen und den starken Kundenzuwächsen der letzten Jahre und Monate. Dass der Gewinn aber derart überproportional zu dem Umsatz steigt, begründet sich vor allem darin, dass wir erhebliche Investitionen in unsere Produktentwicklung bereits in den Jahren zuvor getätigt haben, was sich jetzt auszahlt.“ Erklärt der Geschäftsführende Gesellschafter Thorsten Jacobsen.

Ein Erfolgsfaktor auf dem weiteren Wachstumskurs der GAP, ist die künftige Personalbeschaffung und Personalentwicklung, um insbesondere der großen Anzahl an ERP-Umstellungen auf immotion® und der steigenden Nachfrage nach Digitalisierungsprojekten bei den Bestandskunden Rechnung zu tragen. Vor dem Hintergrund dieses erweiterten und kontinuierlichen Personalausbaus ist die Erwartung an das Betriebsergebnis des laufenden Jahres auch nicht mit einer weiteren Steigerung verbunden.

Dabei soll das EBIT für 2019 planmäßig rund 2,1 Mio. € betragen, während der Umsatz weiter in der Größenordnung um 6-8% wachsen wird. Knapp 85% dieses Umsatzes ist dabei durch in 2018 geschlossene Projektverträge und Auftragsvereinbarungen bereits beplant oder durch wiederkehrende Erlöse und laufende Gebühren realisiert.

Während 2019 die laufenden und anstehenden Projekte noch überwiegend geprägt sind durch zahlreiche Migrationen vom auslaufenden GES-System auf immotion®, so zeichnet sich für die Zukunft ab, dass die GAP den Schwung der letzten Jahre auch in Kundengewinne und Ablösung von aktuellen Bestandslösungen des Wettbewerbs ummünzen kann. Für den Programmwechsel auf immotion® im Jahr 2020 mit Produktivstart zum Jahreswechsel 2021 haben heute schon Wohnungsunternehmen mit einem Bestand von über 40.000 verwalteten Wohnungen unterschrieben.



Eine komfortable Situation, die das organische Wachstum für die nächsten Jahre sicherstellt, aber auf der man sich keinesfalls ausruhen will, wie Geschäftsführer Jacobsen ausführt:

„Wir verfolgen klare Wachstumsziele, um unsere gute Marktpositionierung weiter auszubauen und für die Zukunft noch breiter aufgestellt zu sein. Viele neue Kunden bedeuten auch viele neue Ideen und Antriebsfedern für unsere praxisorientierten Entwicklungen - immer mit dem Kundennutzen im Mittelpunkt. Das Vertrauen, das so zahlreiche Kunden in die Zukunftsfähigkeit unserer Produkte setzen, ist Verpflichtung und Ansporn die Erwartungen mit permanenter Weiterentwicklung auch über die nächsten 10 Jahre zu bestätigen.
Es ist unser Anspruch nicht nur ein führendes ERP-System bereit zu stellen, sondern unsere Kunden bei der Umsetzung Ihrer Digitalisierungsstrategien mit innovativen Produkten, eigenen Lösungen sowie offenen Systemen und kompetenter Beratung vollumfänglich zu unterstützen.“

Thorsten Jacobsen,
Geschäftsführer GAP-Group

Bremen, April 2019